Kenntnisse zu Prinzip des Pareto – Cheat Sheet

Prinzip des Pareto kennen

- Die Grundidee von Pareto ist: Nicht alle Tätigkeiten haben den gleichen Einfluss auf das Endergebnis einer Aufgabe
- Manche Tätigkeiten tragen mehr zum Endergebnis bei, andere weniger
- Dabei fand Pareto folgenden Zusammenhang heraus: 80% der Arbeit führt zu 20% der Ergebnisse und die restlichen 20% der Arbeit führen zu den restlichen 80% der Ergebnisse
- Dieser Zusammenhang lässt sich bei den verschiedensten Sachverhalten feststellen
- Es ist demnach sehr wahrscheinlich, dass auch bereits du mit Pareto in Kontakt gekommen bist, ohne es bewusst zu wissen
- Die Kunst liegt darin diejenigen 20% der Arbeit bzw. der Tätigkeiten zu finden, die die 80% der Ergebnisse ausmachen
- Durch Pareto kannst du dir extrem viel Zeit sparen und trotzdem Einiges erledigen
- Im Endeffekt beweist das Prinzip des Pareto, dass in den allermeisten Fällen eine enorme Effizienzsteigerung möglich ist – die Kunst ist herauszufinden *wie* diese Effizienzsteigerung möglich ist

Prinzip des Pareto anwenden können

- Um zu wissen, ob du Pareto bei dir anwenden kannst, überlege dir, ob wirklich 100% der Ergebnisse notwendig sind, stelle dir dazu folgende Fragen:
  - ➔ Benötige ich 100% der Ergebnisse, um weitermachen zu können?
  - ➔ Benötige ich 100% der Ergebnisse, um glücklich zu sein?
  - ➔ Benötige ich 100% der Ergebnisse, um bestimmte Menschen zufriedenzustellen?
  - ➔ Ist es nur mein Perfektionismus, der 100% der Ergebnisse fordert, und reichen nicht auch nur 80% der Ergebnisse aus?
  - ➔ Sind es die Rahmenbedingungen/Situation, die 100% der Ergebnisse fordern, und nur 80% der Ergebnisse reichen definitiv nicht aus?
- Wenn nur 80% der Ergebnisse ausreichen, damit du und dein Umfeld weitermachen können und glücklich sind im Leben, kannst du das Prinzip des Pareto anwenden
- Teste verschiedene Tätigkeiten (Tätigkeit = die Summe aller kleineren Arbeiten, die voneinander abhängig sind ➔ Tätigkeiten sind untereinander UNabhängig):
  - ➔ Führe eine Tätigkeit durch
  - ➔ Frage dich danach, was diese Tätigkeit direkt und konkret zum Endziel beigetragen hat, wie groß war die Auswirkung/der Effekt dieser Tätigkeit?
  - ➔ Führe eine andere Tätigkeit durch

- ➔ Frage dich, was diese Tätigkeit direkt und konkret zum Endziel beigetragen hat, wie groß war die Auswirkung/der Effekt dieser Tätigkeit?
- ➔ Vergleiche spontan aus dem Bauch heraus welche Tätigkeit mehr zum Endziel beigetragen hat

- Führe das „Testen“ von Tätigkeiten beliebig oft bei beliebig vielen verschiedenen Tätigkeiten innerhalb einer Aufgabe aus
- Mit der Zeit wirst du die *effizientesten* Tätigkeiten (= tragen am meisten zum Endergebnis bei) herausfinden ➔ Übe ausschließlich oder zu einem sehr großen Teil nur noch diese Tätigkeiten aus, lasse die *ineffizienten* Tätigkeiten (= tragen am wenigsten zum Endergebnis bei) weg
- Durch die kritische Selbstreflexion und den Willen nach Verbesserung wirst du mehr und mehr herausfinden welche 20% deiner Tätigkeiten dich zu 80% der Ergebnisse führen